

# Hybride Beratungssettings gestalten

Prof. Dr. Dennis Mocigemba (HdBA)

Workshop dvb-Jahrestagung 29.11.24, Mannheim

# These

## **Beratungssettings der BBB-Beratung unterliegen Hybridisierungstendenzen.**

- a) Für das Feld der BBB-Beratung waren Covid-Pandemie und die damit einhergehende Mediatisierung wichtige (aber nicht ausschließliche!) Treiber dieser Entwicklung.
- b) Die Gestaltung von Beratungssettings (räumlich, zeitlich, sozial, institutionell, materiell, medial, kommunikativ) wird künftig zur Kernkompetenz professioneller Berater\*innen.

# Beratungsfelder und Beratungsverfahren

- **Felder:** gesellschaftliche Kontexte, in denen professionelle Beratung in institutionalisierter Form stattfindet, liefern Objekttheorien (z.B. psychosoziale Beratungsfelder, Erziehungsberatung, Berufsberatung...)
- **Verfahren:** „Konsistenter Handlungsansatz zur Steuerung anspruchsvoller Beziehungsarbeit mit eigener Praxeologie, Philosophie, d.h. erkenntnistheoretische, anthropologische, ethische Grundpositionen (Buer 1999: 230), liefern operative Theorien (z.B. Klientenzentrierte, Systemische, Verhaltensorientierte Beratung, Psychodrama, TZI...)

# Beratungsformate und Beratungssettings

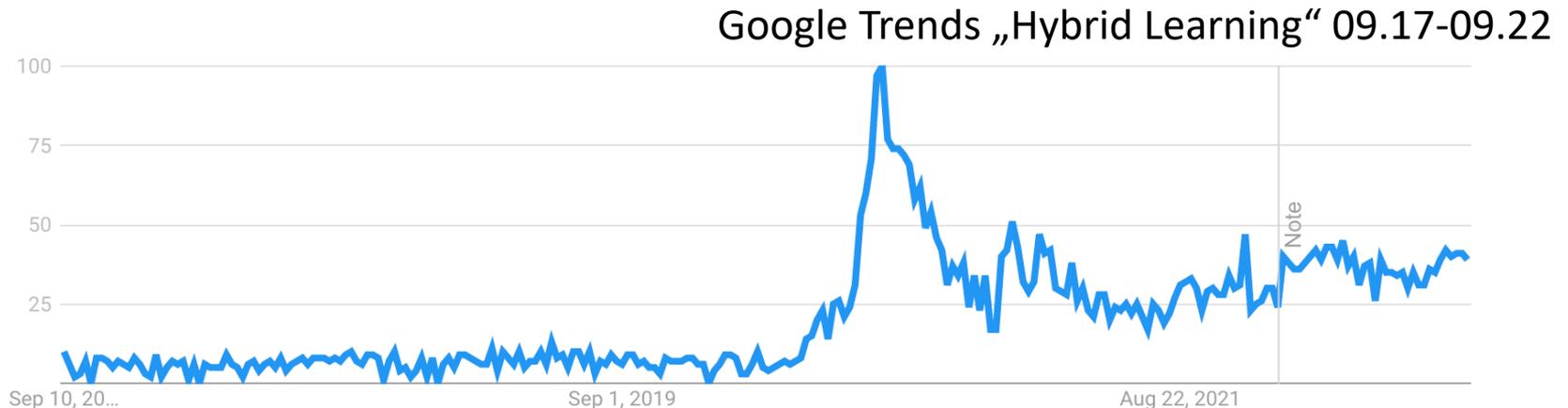
- **Format:** „Institutionalisierter Rahmen für anspruchsvolle Beziehungsarbeit“ (Buer 1999: 229), durch Staat oder Berufsverbände geregelt oder formatiert, Basis für psychosoziale Berufe (z.B. Therapie, Unterricht, Beratung, Training, Coaching, Supervision)
- **Setting:** die individuelle Ausgestaltung der Formate durch PraktikerInnen-(Teams) i.S.v. räumlicher, zeitlicher, sozialer Umgebungsgestaltung, verweist auf die Materialität der Beratung.

# „Hybrid Learning“ und Hybridisierung

- vom Lateinischen „hibrida“: Mischling
- vom Griechischen ὑβρις (Hybris): Hochmut, Überheblichkeit
- Duden: „Hybrid = Mischung; Gebilde aus zwei oder mehreren Komponenten“
- Hybridisierung beschreibt somit einen Prozess der Mischung von zwei oder mehreren Komponenten
- Hybridisierung ist nicht identisch mit Digitalisierung oder Mediatisierung

# Hybrid Learning

- „Major parts of our lives have been hybridized.“  
(Cohen et al. 2020)
- Begriff hat durch Pandemie und Lockdowns im Bildungswesen enorme Verbreitung erfahren



- Begriff wird oft unreflektiert genutzt

# Hybrid Learning

- Gil et al. (2022) definieren „hybrid learning“ als ein kontinuierliches „**blurring the boundaries**“
- Dimensionen, auf denen nach Eyal & Gil (2022) Grenzen aufgelöst werden:
  - räumlich
  - zeitliche
  - sozial
  - formales/informelles Lernen
  - institutionell

**Hybrid as Blended**  
(Christensen et al. 2013)

**Hybrid as Merging Interactions**

**Fluid Hybridity**



# Vervielfältigung der Beratungsräume

- Videoberatung
- Blended (Online) Counseling
- Beratung aus dem Homeoffice oder von unterwegs
- Walk 'n Talks
- aufsuchende Beratung
- Beratung in Schulen, bei Netzwerkpartnern, in Betrieben, Innenstadtlagen
- „Beratungswelten“ bzw. adaptive Beratungsräume in Beratungseinrichtungen
- Mediatisierung des Beratungsraums
- ...

# Flexibilisierung der Zeitlichkeit von Beratung

- Varianz der Beratungsdauer und -frequenz in unterschiedlichen Formaten
- Spontanität der Terminierung
- Be- und Entschleunigung in der Videoberatung
- Veränderung der Vor- und Nachbereitungszeiten
- Freiheit bei der Wahl der Beratungszeiten
- Zeitliche Verschiebungen durch technische Störungen
- Flexibilisierung der Beratungszeiten durch Anforderungen der Klient:innen (z.B. Gap Year)
- ...

# Variabilität der sozialen Settings der Beratung

- Vermehrte Arbeit mit Gruppen (Peergroups, Workshops)
- Neue Möglichkeiten der Gruppenbildung
- Erweiterungen des Berater:innsystems
  - Zuschaltung anderer Berater:innen, Experte:innen, Dolmetscher:innen, Netzwerkpartner:innen, Supervisor:innen...
- Erweiterung des Klient:innensystems
  - Zuschaltung von Eltern/Verwandten, Lehrer:innen, Sozialarbeiter:innen, Helfer:innen, Arbeitgeber:innen, Peers...
- ...

# Ent-Institutionalisierung der Beratung

- Intensivierung der Netzwerkarbeit zwischen Beratungseinrichtungen
- Gemeinsame Veranstaltungen und Materialien unterschiedlicher Beratungseinrichtungen
- Optimierung der Verweispraktiken und Schnittstellen
- gemeinsame Beratung von Berater:innen unterschiedlicher Institutionen
- ...

# Studie zu Hybridisierungstendenzen (Mocigemba & Unterreiner 2024)

Umfrage unter Bayerischen Berater\*nnen ( $n = 237$ ) im März 23 zu erlebter, erwarteter Hybridisierung ihrer Beratungssettings (20 Items, 4 Dimensionen) und deren Bewertung

## Ausgewählte Ergebnisse

- Berater:innen erlebten seit Corona auf allen Ebenen Hybridisierung (v.a. zeitlich).
- Diese wird weitgehend begrüßt (v.a. räumlich und zeitlich).
- Es werden weitere Hybridisierungen erwartet (durchgehend, insb. Mediatisierung des Beratungsraums).
- BBiE > BBvE > Reha für erlebte und erwartete Hybridisierung und positiver bei deren Bewertung
- Keine nennenswerten Unterschiede bzgl. Alter, Geschlecht, Bildung und Berufserfahrung

# Setting-Gestaltung als beraterische Kompetenz

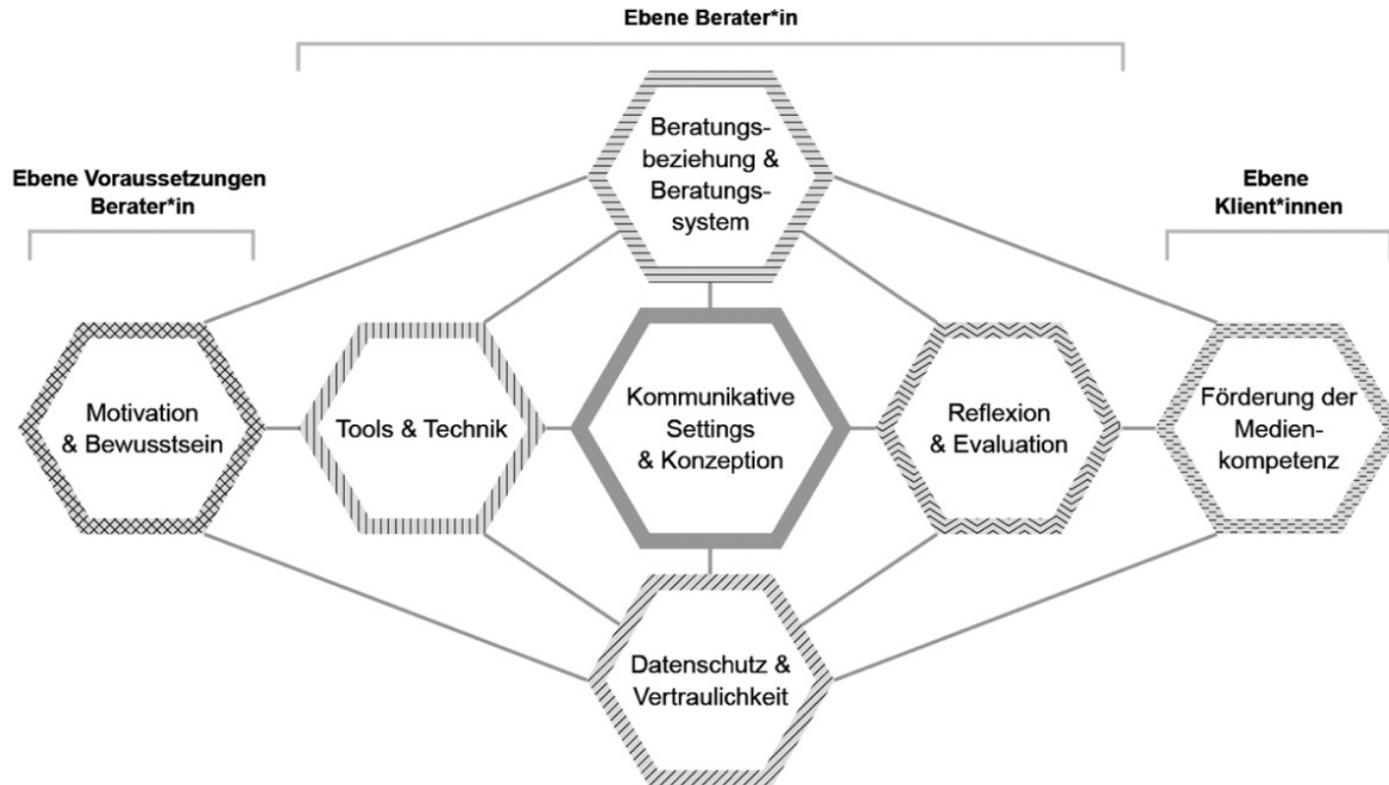


Abbildung 1: Modell Medienkompetenz Blended Counseling (Camenzind et al. 2023: 61ff)

# Operationalisierung dieses Kompetenzbereichs

Beratende...

- kennen die Möglichkeiten zur Interaktion mit Klient\*innen sowie die Herausforderungen, welche die verschiedenen kommunikativen Settings jeweils bieten (KK1);
- sind in der Lage, den (Blended Counseling)-Prozess konzeptionell zu fundieren (KK2);
- sind in der Lage, aus verschiedenen kommunikativen Settings jene zu wählen, die zur Bedürfnislage der Klient\*innen sowie zur Zielsetzung des Prozesses passen (KK3);
- sind in der Lage, sich dem jeweiligen kommunikativen Setting angepasst auszudrücken und auf das Gegenüber zu reagieren (inkl. Netiquette) (KK4);
- Sind in der Lage, die Vielfalt der Lebenslagen und Kulturen im Hinblick auf die kommunikativen Settings des Beratungsprozesses adäquat zu berücksichtigen (KK5)
- Sind in der Lage, auch im digitalen Setting prozessorientiert zu beraten (KK6)

# Quellen

- Buer, F. (1999). Morenos therapeutische Philosophie Ihre aktuelle Rezeption und Weiterentwicklung. In F. Buer (Hrsg.), *Morenos therapeutische Philosophie: Zu den Grundideen von Psychodrama und Soziometrie* (3. Aufl., S. 227-258). Leske & Budrich.
- Camenzind, G., Hörmann, M., & Silverberg, M. (2023). *Medienkompetenz Blended Counseling: Ein Modell*. Tübingen: Dgvt.
- Christensen, C. M., Horn, M. B., & Johnson, C. W. (2008). How “disruptive innovation” will change the way we learn. *Education Week*, 27 (39), 25–36.
- Cohen, A., Nørgård, R. T., & Mor, Y. (2020). Hybrid learning spaces. Design, data, didactics. *British Journal of Educational Technology*, 51 (4), 1039–1044.
- Eyal, L. & Gil, E. (2022). Hybrid Learning Spaces – A Three-Fold Evolving Perspective. In: E. Gil, Y. Mor, Y. Dimmitridiadis & C. Köppe (Ed.) *Hybrid Learning Spaces*. (p. 11-24). Cham: Springer.
- Gil, E.; Mor, Y.; Dimtriadis, Y. & Köppe, C. (2022). Introduction. Into the Hybrid. In: E. Gil, Y. Mor, Y. Dimmitridiadis & C. Köppe (Ed.) *Hybrid Learning Spaces*. (p. 1-2). Cham: Springer.
- Mocigemba, D., & Unterreiner, L. (2024). Hybridisierungstendenzen in Settings der Berufs- und Laufbahnberatung. *Zeitschrift für Weiterbildungsforschung*, 47(1), 7-27.

**Danke für Ihre Aufmerksamkeit!**

**Jetzt wird gearbeitet!**

# Workshop

1. Bilden Sie Kleingruppen!
2. Entwickeln Sie eine realistische Klient:innen-Persona (Flipchart)! 10 min
3. Gestalten Sie für diese optimiertes (hybrides) Beratungssetting (Flipchart)! 25 min
4. Pitch: Vorstellung aller vier Settings (4 x 120 sek) 10 min
5. Vergemeinschaft: Wo steckt ein Impuls a) für mich, b) für meine Institution, c) für unsere Profession? 10 min
6. Abschluss-Statement der Personas 5 min